

Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg

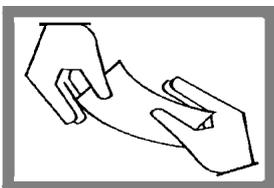


K VI 1 – j / 03

Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg

Teil 1:
Ausgaben und Einnahmen

2003



**Öffentliche
Sozialleistungen**

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 444

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lids-bb.de

E-Mail: info@lids.brandenburg.de

Erschienen im September 2004

Preis: 3,00 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Zeichenerklärung	5
1. Entwicklung der Ausgaben und Einnahmen im Zeitraum 1994 - 2003	7
2. Ausgaben und Einnahmen 2003 nach Arten, Form der Unterbringung und Trägern.....	10
3. Ausgaben und Einnahmen 2003 nach Arten und regionaler Gliederung.....	12
3.1. Insgesamt.....	12
3.2. Überörtlicher Träger	12

Erläuterungen

Vorbemerkungen

Ab dem Berichtsjahr 1994 wurde die Sozialhilfestatistik grundlegend neu strukturiert. Auf der Grundlage des „Gesetzes zur Neuregelung der Leistungen an Asylbewerber - Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)“ wurden die Asylbewerber aus der Sozialhilfestatistik herausgelöst und in eigenständiger Statistik nachgewiesen.

Ein Vergleich der Daten zur Statistik der Sozialhilfe bis zum Berichtsjahr 1993 ist nicht mehr uneingeschränkt möglich.

Asylbewerber haben seit November 1993 keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz, sondern nur noch auf die Leistungen gemäß dem AsylbLG.

Die Asylbewerberleistungsstatistik gliedert sich in die Teile:

- I - Ausgaben und Einnahmen,
- II - Empfänger.

In diesem statistischen Bericht werden die jährlichen Ausgaben und Einnahmen für die Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG publiziert.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 12 des AsylbLG vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. August 1998 (BGBl. I S. 2505) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Mit Wirkung vom 1. Juni 1997 wurde das AsylbLG neu gefasst und im BGBl. Teil I Nr. 57 bekannt gemacht.

Ziel der Statistik

Mit der Aufwandsstatistik sollen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des AsylbLG bereitgestellt werden.

Die Daten bilden ferner für die Planung und evtl. weiteren Novellierung des AsylbLG eine Voraussetzung.

Die Leistungsempfänger nach dem AsylbLG werden in einem gesonderten - Statistischen Bericht - publiziert.

Methodische Hinweise

Neben der Art des Trägers werden bei den Ausgaben Art und Form der Leistungen (Sachleistungen, Wertgutscheine, Geldleistungen) sowie die Unterbringungsform, bei den Einnahmen die Einnahmearten und die jeweilige Unterbringungsform nachgewiesen.

Dabei wurde für die Einnahmenpositionen bereits ab 1994 die kommunale Haushaltssystematik so angepasst, dass die für die Statistik benötigten Informationen direkt den Haushaltsrechnungen entnommen werden konnten, während für die Ausgabepositionen keine differenzierten Buchungen nach Hilfearten möglich waren.

Insofern liegen den Ausgaben überwiegend summarische Nachweise im neu geschaffenen Abschnitt 42 der kommunalen Haushaltssystematik zugrunde.

Die einzelnen Leistungsarten sind wie folgt untergliedert:

Leistungen in besonderen Fällen (gemäß § 2 AsylbLG),

- Hilfe zum Lebensunterhalt,
- Hilfe in besonderen Lebenslagen,

Grundleistungen (gemäß § 3 AsylbLG),

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (gemäß § 4 AsylbLG),

Arbeitsgelegenheiten (gemäß § 5 AsylbLG),

Sonstige Leistungen (gemäß § 6 AsylbLG).

Definitionen

Leistungen in besonderen Fällen

Die Leistungen in besonderen Fällen werden, gemäß § 2 AsylbLG, den Leistungsberechtigten anstelle der Grundleistungen als laufende Hilfe zum Lebensunterhalt und/oder als Hilfe in besonderen Lebenslagen in Anlehnung an das Bundessozialhilfegesetz gewährt.

Grundleistungen

Die Grundleistungen werden, gemäß § 3 AsylbLG, den Leistungsberechtigten für den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts gewährt.

Die Leistungen werden, in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgutscheinen oder ausnahmsweise - bei einer Unterbringung außerhalb einer Einrichtung - als Geldleistungen erbracht.

Arbeitsgelegenheiten

Hierzu zählen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung; bei staatlichen, kommunalen und gemeinnützigen Trägern.

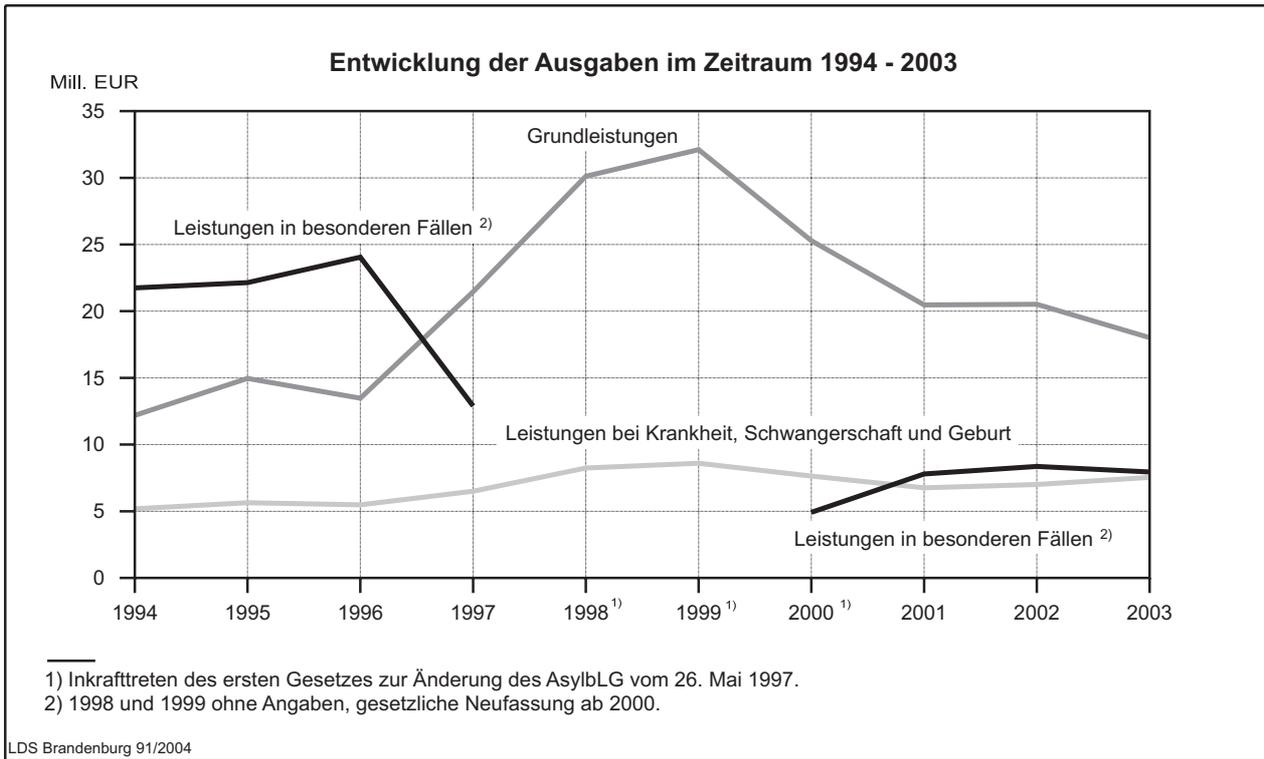
Zeichenerklärung/Abkürzung

- nichts vorhanden (genau null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

AsylbLG Asylbewerberleistungsgesetz

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte



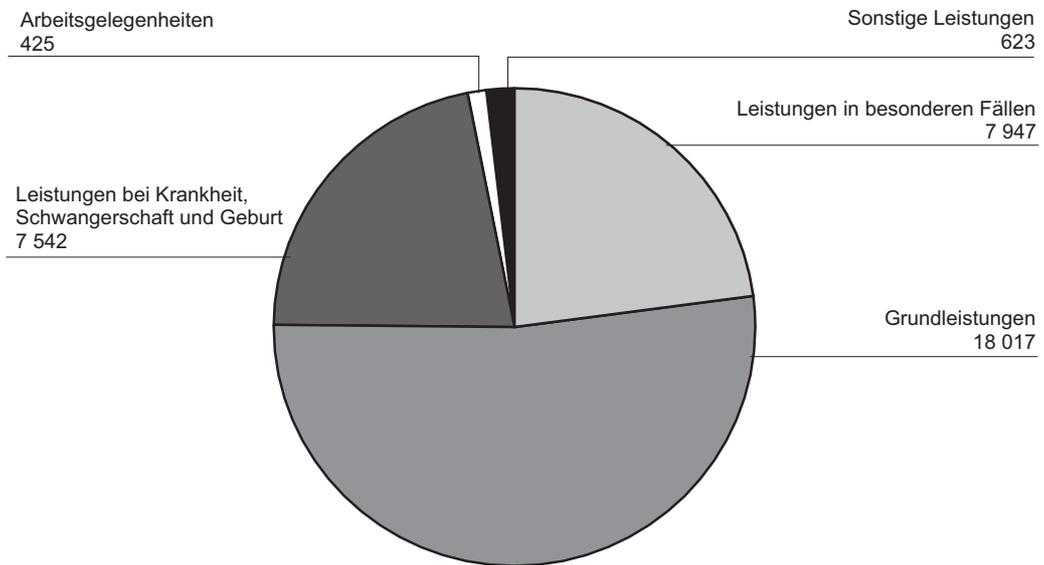
1. Entwicklung der Ausgaben und Einnahmen im Zeitraum 1994 bis 2003

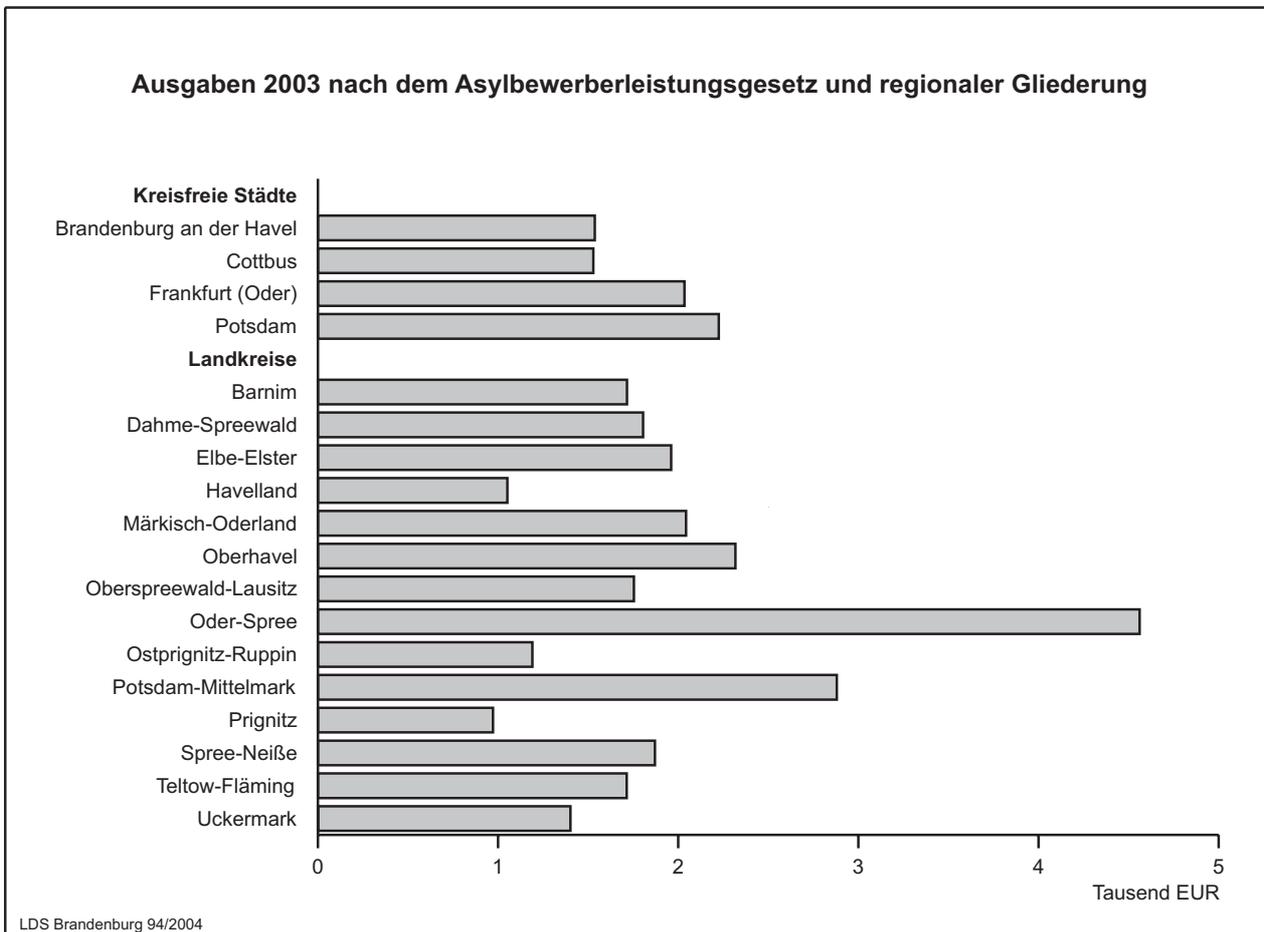
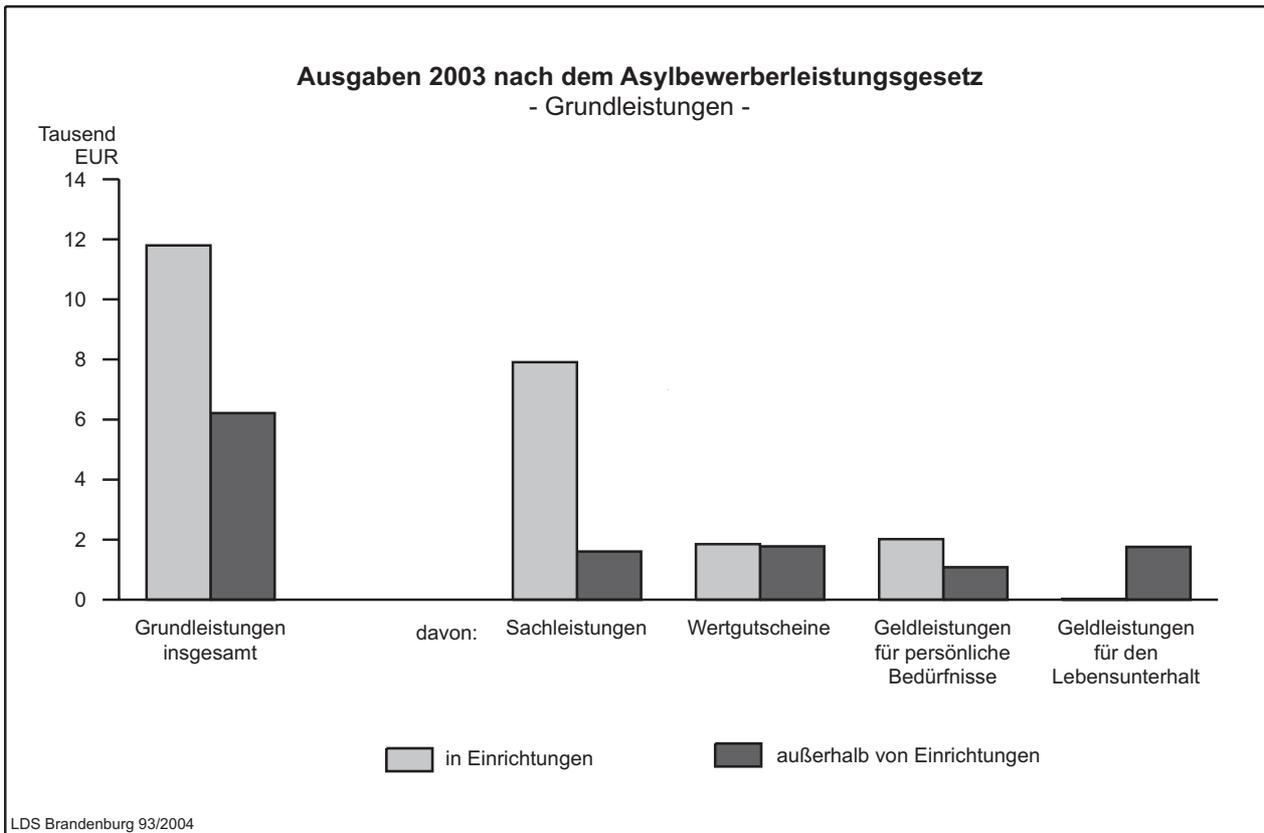
Ausgaben nach Hilfearten <u>Einnahmen</u> Reine Ausgaben	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	1000 EUR									
Ausgaben insgesamt	40 342	44 022	43 955	42 037	39 641	42 091	38 970	36 045	36 980	34 554
davon										
Leistungen in besonderen Fällen	21 741	22 141	24 047	12 889 ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	4 921	7 795	8 361	7 947
Grundleistungen	12 193	14 954	13 475	21 455 ¹⁾	30 118 ¹⁾	32 114 ¹⁾	25 287	20 465	20 514	18 017
darunter für										
Sachleistungen	9 410	12 559	10 453	13 930	19 666	20 114	15 031	12 750	12 012	9 511
Wertgutscheine	917	1 291	1 038	3 392	4 978	6 085	5 581	3 768	3 674	3 622
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	5 182	5 638	5 483	6 497 ¹⁾	8 238 ¹⁾	8 595 ¹⁾	7 638	6 754	7 007	7 542
Arbeitsgelegenheiten	563	606	554	633	668	654	501	441	471	425
Sonstige Leistungen	664	683	395	563 ¹⁾	616 ¹⁾	728 ¹⁾	623	589	627	623
Einnahmen insgesamt	16	35	89	26	106	187	246	386	327	523
Reine Ausgaben	40 326	43 987	43 866	42 011	39 534	41 904	38 724	35 659	36 653	34 032
Reine Ausgaben je Einwohner (EUR) ²⁾	16	17	17	16	15	16	15	14	14	13

1) Inkrafttreten des ersten Gesetzes zur Änderung des AsylbLG vom 26. Mai 1997

2) Bevölkerungsstand 31.12. des jeweiligen Jahres

Ausgaben insgesamt nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2003
- Hilfearten in 1 000 EUR -





2. Ausgaben und Einnahmen 2003 nach Arten,

Lfd. Nr.	Ausgaben nach Hilfearten <hr/> Einnahmen nach Einnahmearten <hr/> Reine Ausgaben	Ausgaben bzw. Einnahmen		
		insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1	Ausgaben insgesamt	34 554	14 844	19 710
	davon für			
2	Leistungen in besonderen Fällen	7 947	5 248	2 699
3	Hilfe zum Lebensunterhalt	6 624	4 293	2 332
4	Hilfe in besonderen Lebenslagen	1 322	955	368
5	Grundleistungen	18 017	6 215	11 801
6	Sachleistungen	9 511	1 602	7 909
7	Wertgutscheine	3 622	1 773	1 848
8	Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	3 098	1 081	2 017
9	Geldleistungen für den Lebensunterhalt	1 786	1 759	27
10	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	7 542	2 860	4 683
11	Arbeitsgelegenheiten	425	114	311
12	Sonstige Leistungen	623	408	215
13	Sachleistungen	349	190	159
14	Geldleistungen	274	218	56
15	Einnahmen insgesamt	523	469	53
	davon			
16	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	82	32	49
17	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich rechtlich Unterhaltsverpflichtete, sonstige Ersatzleistungen	0	0	0
18	Leistungen von Sozialleistungsträgern	441	437	3
19	Reine Ausgaben	34 032	14 375	19 657

Form der Unterbringung und Trägern

davon						Lfd. Nr.
örtlicher Träger			überörtlicher Träger			
zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	
1 000 EUR						
32 629	14 844	17 785	1 925	–	1 925	1
7 947	5 248	2 699	–	–	–	2
6 624	4 293	2 332	–	–	–	3
1 322	955	368	–	–	–	4
16 091	6 215	9 876	1 925	–	1 925	5
7 721	1 602	6 119	1 790	–	1 790	6
3 622	1 773	1 848	–	–	–	7
2 963	1 081	1 882	135	–	135	8
1 786	1 759	27	–	–	–	9
7 542	2 860	4 683	–	–	–	10
425	114	311	–	–	–	11
623	408	215	–	–	–	12
349	190	159	–	–	–	13
274	218	56	–	–	–	14
497	469	28	26	–	26	15
56	32	24	26	–	26	16
0	0	0	–	–	–	17
441	437	3	–	–	–	18
32 132	14 375	17 757	1 899	–	1 899	19

3. Ausgaben und Einnahmen 2003

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirke	Ausgaben			
		insgesamt	davon für		
			Leistungen in besonderen Fällen	Grundleistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
1 000					
3.1 Insgesamt					
1	Land Brandenburg	34 554	7 947	18 017	7 542
2	Kreisfreie Städte	7 325	2 655	2 860	1 543
3	Brandenburg an der Havel	1 537	496	650	318
4	Cottbus	1 529	329	739	326
5	Frankfurt (Oder)	2 035	981	618	436
6	Potsdam	2 225	849	853	462
7	Landkreise	27 229	5 292	15 157	6 000
8	Barnim	1 716	405	908	336
9	Dahme-Spreewald	1 805	170	1 156	410
10	Elbe-Elster	1 961	505	1 171	264
11	Havelland	1 052	109	633	273
12	Märkisch-Oderland	2 044	626	1 071	321
13	Oberhavel	2 318	454	1 253	571
14	Oberspreewald-Lausitz	1 754	284	961	446
15	Oder-Spree	4 561	518	2 730	1 194
16	Ostprignitz-Ruppin	1 191	328	612	226
17	Potsdam-Mittelmark	2 880	1 061	1 346	396
18	Prignitz	972	172	424	349
19	Spree-Neiße	1 861	264	1 193	325
20	Teltow-Fläming	1 714	168	933	534
21	Uckermark	1 402	228	763	356
3.2 darunter					
22	Land Brandenburg	1 925	–	1 925	–
23	Oder-Spree	1 925	–	1 925	–

1) Bevölkerungsstand 31.12.2003

nach Arten und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Reine Ausgaben			Lfd. Nr.
Arbeits- gelegenheiten	sonstige Leistungen		zusammen	je Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
EUR				EUR	%	

(örtlicher und überörtlicher Träger)

425	623	523	34 032	13	98,5	1
64	204	186	7 140	18	97,5	2
19	54	3	1 534	20	99,8	3
14	120	x	1 528	14	100,0	4
–	–	–	2 035	30	100,0	5
31	30	183	2 042	14	91,8	6
361	419	337	26 892	12	98,8	7
17	48	15	1 701	10	99,1	8
47	21	4	1 800	11	99,8	9
9	13	22	1 940	15	98,9	10
27	10	9	1 043	7	99,2	11
12	14	12	2 031	11	99,4	12
29	10	2	2 315	12	99,9	13
33	30	–	1 754	13	100,0	14
57	63	121	4 440	23	97,3	15
17	8	–	1 191	11	100,0	16
25	51	87	2 793	14	97,0	17
18	9	1	970	11	99,9	18
19	60	63	1 798	13	96,6	19
17	63	–	1 714	11	100,0	20
35	21	1	1 401	10	99,9	21

überörtlicher Träger

–	–	26	1 899	1	98,7	22
–	–	26	1 899	10	98,7	23

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im August 2004

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		 / 
A I 1 - m 04/04	Bevölkerungsstand, April 2004	X	5,10	20,00
A I 2 - hj 2/03	Bevölkerung der Gemeinden 31.12.2003	X	6,15	20,00
A I 3 - j/03	Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise nach Alter und Geschlecht	X	8,00	20,00
A III 1 - j/03	Wanderungen 2003	X	5,55	20,00
A III 1 - m 04/04	Wanderungen, April 2004	X	5,15	20,00
A IV 2 - j/02	Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen		3,70	
A VI 2; 4 - j/03	Bevölkerung und Erwerbsleben 2003, Ergebnisse des Mikrozensus		4,70	
A VI 7 - m 06/04	Arbeitsmarkt, Juni 2004		3,30	
B I 2, B II 2 - j/03	Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen Schuljahr 2003/2004		3,70	
B I 5 - j/03	Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen 2003		4,40	
B II 5; 7 - j/03	Auszubildende am 31.12.2003 und Prüfungen 2003 sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 2003		6,60	
B III 3/2 - j/03	Akademische und staatliche Abschlussprüfungen		3,30	
B III 4 - j/03	Personal und Personalstellen an Hochschulen 2003		4,00	
B VII 5 - 4/04	Europawahl 13.06.2004 Endgültiges Ergebnis nach Gemeinden bzw. Wahlkreisen der kreisfreien Städte	X	17,15	27,00
C I 1 - j/04	Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 2004, Anbau auf dem Ackerland - Vorläufiges Ergebnis		2,60	
C II 1 - m 07/04	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Juli 2004		2,60	
C II 2 - m 07/04	Ernteberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren, Juli 2004		2,60	
C II 3 - m 07/04	Ernteberichterstattung über Obst im Marktbobstbau, Juli 2004		2,60	
C III 1/4 - 2j/03	Viehzählung Rinder, Schweine, Schafe und Legehennen nach Größenklassen der Tierhaltung und Flächenausstattung am 03. Mai 2003		4,00	
C III 1/5 - 2j/03	Viehzählung Ausgewählte Viehbestände nach Rechtsformen der Betriebe - am 03. Mai 2003		3,30	
C III 2 - m 06/04	Schlachtungen und Fleischerzeugung, Juni 2004		2,60	
D I 2 - m 06/04	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten, Juni 2004	X	6,25	20,00
E I 1; 3 - m 06/04	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Juni 2004		4,00	
E I 2 - m 06/04	- Produktionsindex, Juni 2004		3,00	
E II 1 - m 06/04	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau, (Bauhauptgewerbe) - Juni 2004		3,30	
E IV 1; 2 - j/03	Energie-, Wasser- und Gasversorgung 2003 Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter der Betriebe		3,00	
F II 1; 2 - m 06/04	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Juni 2004		3,30	
F II 5 - j/03	Förderung im sozialen Wohnungsbau 2003	X	5,20	20,00
G I 1 - m 06/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel - Messzahlen - Juni 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,00	
G III 1; 3 - m 06/04	Aus- und Einfuhr, Juli 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,30	
G IV 1 - m 06/04	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Juni 2004		3,70	
G IV 3 - m 06/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - Juni 2004, Vorläufige Ergebnisse		2,60	
H I 1 - m 05/04	Straßenverkehrsunfälle - Mai 2004, Endgültiges Ergebnis		3,30	
H I 1 - m 07/04	- Juli 2004, Vorläufiges Ergebnis		2,30	
K IX 1 - j/03	Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsgesetz (BAföG) 2003	X	5,65	20,00
L III 1 - j/03	Schulden der öffentlichen Haushalte und deren öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen am 31.12.2003		3,30	
M I 2 - m 08/04	Verbraucherpreisindex, August 2004	X	6,45	20,00
N I 1 - vj 2/04	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe	X	5,95	20,00
O II 2 - 5j/03	Haus- und Grundbesitz, Geldvermögen und Schulden privater Haushalte 2003 Einkommens- und Verbrauchsstichprobe		3,70	
P I 5 - j/01	Bruttoanlageinvestitionen 1996 bis 2001		4,00	
Q III 1 - j/02	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe 2002		3,00	
Verzeichnis	Verzeichnis der Beruflichen Schulen Schuljahr 2003/2004		9,00	24,00